

Gemeinsame Hilfen für vergessene Menschen und Dörfer,  
20.Februar 2009, 20.00 Uhr, Haus Steinstraße, Leipzig

Liebe Freunde, liebe Spender, liebe Interessierte,

Januar 2009

mit dieser Mail möchten wir Euch zu unserer Veranstaltung im Haus Steinstraße einladen. Mit einem Diavortrag wollen wir noch einmal allen Unterstützern DANKE sagen und mehr über unser Projekt erzählen.

Seit unserer Reise durch Burma sind inzwischen schon wieder einige Wochen im gewohnten Alltag vorüber – Zeit die wir u.a. damit verbracht haben, das Gewesene aufzubereiten und uns zugleich Gedanken über das Zukünftige zu machen. Dazu gehört u.a. auch eine neue Mailadresse, von der wir zukünftig in kurzen Briefen über unsere Arbeit berichten wollen – wer dies nicht mehr möchte, bitte uns eine kurze Mail senden.

Ei Thut, mit der wir im November durch das Delta gereist sind, bleibt unser wichtigstes Bindeglied zu den Menschen vor Ort. Wir waren schon in dieser Zeit mehr als beeindruckt, mit welchem Überblick, welcher Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit ihr Handeln geprägt ist – wir konnten wirklich niemand besseren finden. Wir stehen mit Ei Thut weiterhin in regelmäßigem Kontakt.

Für Euch ein Auszug aus ihrer letzten Mail:

Ich habe ein Traum,  
wuerde in der Zukunft arme Kindern Haus bauen, im dem nur die Kinden gerne interressiert in die Schule besuchen oder sehr fleissigen Kind müssen sein.

Ich habe ein Plan will ich

- (1) einen Trinkwasser Artessischer Brunnen in einem Dorf graben, wo wir dort uebernacht haben
- (2) eines sozial hilfes Haus bauen ,haette die Leute nochmal schlechte Wetter kommen, dort die Leuten sich verbergen koennen.
- (3) die armen oder hilflosen Frauen, um die gute job zu bekommen
- (4)die fleissige Maenner haben keine Profit oder keine Arbeit, wie helfen koennen.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen, auf Eure Fragen und Anregungen.

Liebe Grüße  
Guntram & Jens

P.S.: im Anhang ein Artikel aus der Leipziger Volkszeitung